

# Das Baby kommt

## „Ich bin schwanger“

- Die werdende Mama muss die Schwangerschaft dem Dienstgeber melden, damit sie laut Mutterschutzgesetz „geschützt wird“
- Sie muss eine Bescheinigung mit dem Geburtstermin vom Frauenarzt bringen.
- Der Arbeitgeber muss die Arbeitsbedingungen anpassen, z.B. Recht auf Pausen, keine Nachtschicht usw.
- 8 Wochen vor Geburt darf die zukünftige Mama nicht mehr arbeiten.
- Innerhalb der Schwangerschaft muss sie die vorgeschriebenen Untersuchungen beim Frauenarzt absolvieren.

# Vokabeln

Schwangerschaft, die  
schwanger (sein)  
Dienstgeber, der  
Arbeitgeber, der  
Geburt, die  
Geburtstermin, der  
Arbeitsbedingung, die  
Untersuchung, die  
sich untersuchen lassen

## Grammatik - Modalverben

### • dürfen + Infinitiv

ich darf

du darfst

er, sie, es, man darf

wir dürfen

ihr dürft

Sie, sie dürfen

Sie **darf nicht** mehr **arbeiten**.

### • müssen + Infinitiv

ich muss

du musst

er, sie, es man muss

wir müssen

ihr müsst

Sie, sie müssen

Sie **muss** den Termin **sagen**.

# Geburt

- Frauen dürfen im Krankenhaus oder zu Hause mit einer Hebamme entbinden.
- 2 Wochen vor der Geburt muss sich die Mama im Krankenhaus untersuchen lassen.
- Einen Arzt kann man leider im Krankenhaus nicht wählen, aber eine Hebamme schon.
- Für die Schmerzlinderung muss man nicht zahlen.
- Der Papa oder ein anderes Familienmitglied darf bei der Geburt dabei sein.

## Im Krankenhaus - Lückentext

Die ..... der Frauenheilkunde und Geburtshilfe in vielen Krankenhäusern ..... regelmäßige Veranstaltungen, wo Ärzte, Krankenschwestern und Hebammen alle Fragen beantworten ..... . Meistens stellt man ..... über Schmerzlinderung, Dammschnitt, Kaiserschnitt, natürliche Geburt, Darmspülung (Klistier) usw. Jeder ..... an einer Kreißsaal Führung (Entbindungsraum) teilnehmen. Normalerweise darf die Mama mit dem Baby 5 Tage im Krankenhaus bleiben. In Krankenhäusern ..... auch Babypoints, wo man das neugeborene Baby anmelden .....

## Im Krankenhaus - Schlüssel

Die **Abteilungen** der Frauenheilkunde und Geburtshilfe in vielen Krankenhäusern **organisieren** regelmäßige Veranstaltungen, wo Ärzte, Krankenschwestern und Hebammen alle Fragen beantworten **können**. Meistens stellt man **Fragen** über Schmerzlinderung, Dammschnitt, Kaiserschnitt, natürliche Geburt, Darmspülung (Klistier) usw. Jeder **darf** an einer Kreißsaal Führung (Entbindungsraum) teilnehmen. Normalerweise bleibt die Mama mit dem Baby 5 Tage im Krankenhaus. In Krankenhäusern **gibt es** auch Babypoints, wo man das neugeborene Baby anmelden **kann**.

## Vokabeln - Im Krankenhaus

Frauenheilkunde, die

Geburtshilfe, die

Schmerzlinderung, die

Dammschnitt, der

Kaiserschnitt, der

Darmspülung, die

Kreißsaal-Führung, die

Entbindungsraum, der

### • **Plural:**

Krankenhäuser

Veranstaltungen

Ärzte

Krankenschwesternn

Hebammenn



## Anmeldung des neugeborenen Babys \*für slowakische Staatsbürger

- Eltern müssen das Baby beim Babypoint und binnen einer Woche beim Standesamt anmelden.
- Man bekommt den Meldezettel und eine österreichische Geburtsurkunde.
- Bei der slowakischen Botschaft in Wien beantragt man die Ausstellung einer slowakischen Geburtsurkunde und dann eines Passes für das Baby.
- Mit allen diesen Dokumenten beantragt man bei der Bezirkshauptmannschaft die Ausstellung einer Aufenthaltsbescheinigung für das Baby.

## Anmeldung des neugeborenen Babys \*für slowakische Staatsbürger - Kontrollfragen

- Wo und wann muss ich das Baby anmelden?
- Braucht mein Baby einen Meldezettel?
- Braucht mein Baby eine Geburtsurkunde?
- Wer stellt die österreichische Geburtsurkunde aus?
- Wer stellt die slowakische Geburtsurkunde aus?
- Wer stellt den Pass aus?
- Was brauche ich für eine Aufenthaltsbescheinigung für mein Baby.